

Carl Zeiss Stiftung

„Digitalisierung – Grundlagen erforschen, Anwendungen nutzen“

Förderlinie „Durchbrüche“ an Universitäten 2018

RICHTLINIEN zur Antragstellung

ALLGEMEINE FORMALE VORGABEN

- Die Antragstellung erfolgt in deutscher Sprache.
- Anträge sind in Schrifttyp Arial, Schriftgröße 12, einfacher Zeilenabstand zu verfassen.
- Anträge sind mit allen erforderlichen Unterlagen sowohl elektronisch als auch in schriftlicher Form auf dem Postweg bei der Carl-Zeiss-Stiftung einzureichen:

1. schriftlich:

Zur Erleichterung der weiteren Bearbeitung bei der Carl-Zeiss-Stiftung, wird ausdrücklich darum gebeten, die Unterlagen in der genannten Reihenfolge sortiert, auf normalem Druckerpapier (80g/qm) einseitig ausgedruckt bzw. kopiert, gelocht, nicht geheftet und ohne Hüllen und Klammern in doppelter Ausfertigung einzureichen.

2. elektronisch:

Zur Weiterleitung an die Gutachter/innen ist auch eine Antragstellung in elektronischer Form notwendig. Die Anträge müssen daher samt Anhang in **einem** PDF-Dokument ohne Passwortschutz oder Zugriffsbeschränkungen hinsichtlich Lesen, Kopieren und Drucken vorliegen. Das PDF muss per E-Mail (als Anhang oder in Form ei-

ner Verlinkung) oder per WeTransfer der Stiftung zugänglich gemacht werden. Physische Datenträger (CD-ROM, DVD, u.ä.) können nicht bearbeitet werden.

Von den Hochschulen wird die Vorlage folgender Unterlagen erbeten, deren Vollständigkeit Voraussetzung einer Förderung ist.

1. ABSICHTSERKLÄRUNG ZUR ANTRAGSTELLUNG

Bis zum **15. Februar 2018** muss eine antragsberechtigte Universität, die beabsichtigt, einen Antrag im Programm „Durchbrüche“ einzureichen, bei der Carl-Zeiss-Stiftung eine schriftliche Absichtserklärung abgeben. Ohne die Abgabe einer Absichtserklärung ist eine spätere Antragstellung nicht möglich. Die Absichtserklärung soll der Stiftung ermöglichen das Begutachtungsverfahren des Antrags vorzubereiten.

Die Absichtserklärung muss folgende Angaben enthalten:

- Antragstellende Universität
- Federführender Fachbereich des Antrags und vorläufige Ansprechpartnerin oder vorläufiger Ansprechpartner
- Bezeichnung des Antragsthemas (diese kann im endgültigen Antrag nochmals modifiziert werden, es muss aber die grundsätzliche Ausrichtung erkennbar werden)
- Ein grober thematischer Abriss des Antrags, welcher der Stiftung erlaubt, passende Gutachter/innen zu identifizieren (eine DIN A4-Seite)
- Die Absichtserklärungen können stichpunktartig begründete Vorschläge für bis zu drei (internationale) Gutachter/innen enthalten, die nach Ansicht der Universität geeignet sind, den Antrag fachlich und gemäß den Kriterien der DFG unbefangen zu begutachten. Kontaktdaten sind erbeten. (Gute Deutschkenntnisse sind Voraussetzung).

Die Absichtserklärung ist ausschließlich elektronisch einzureichen. Näheres entnehmen Sie bitte den allgemeinen formalen Vorgaben.

2. ANTRAG ZUM FORSCHUNGSPROJEKT

Bis zum **27. April 2018** muss ein schriftlicher Antrag der Hochschule (maximal 20 DIN A4 Seiten exklusive Anhänge), der die folgenden Angaben in der vorgegebenen Reihenfolge enthalten muss, eingereicht werden. Anträge, die nach diesem Datum bei der Carl-Zeiss-Stiftung eingehen, werden nicht berücksichtigt.

1. Stammdaten

- Antragstellende Universität
- Bezeichnung des Forschungsbereichs
- Antragskoordinator/in (Name, Geburtsdatum, Arbeitsadresse, Telefon- und E-Mail-Adresse, Weblink)
- (Einseitiges) Organigramm, das die Einbindung und Vernetzung des Antragsvorhabens in der Hochschulstruktur und ggf. mit Kooperationspartnern außerhalb aufzeigt

2. Abstract

- Bezeichnung und allgemeinverständliche Zusammenfassung des Forschungsprojekts (maximal eine DIN A4 Seite als separates Blatt)

3. Zielsetzung

- Angestrebte wissenschaftliche Ziele und wissenschaftliches Innovationspotenzial („Durchbrüche“, Alleinstellungsmerkmale)
- Strukturelle und strategische Ziele sowie Einordnung des beantragten Vorhabens in die strategische Ausrichtung und Profilbildung der Universität

4. Forschungsstand

- Wesentliche nationale und internationale Entwicklungen im betreffenden Forschungsgebiet
- Wichtige und/oder konkurrierende Forschergruppen, die im betreffenden Forschungsgebiet im In- und Ausland aktiv sind

5. Methoden und Maßnahmen

- Geplante Methoden und (Einzel-)Maßnahmen

6. Qualität der Projektgruppe

- Exzellenz und internationale Sichtbarkeit der beteiligten Wissenschaftler/innen und/oder Forschergruppen, die die Projektgruppe bilden
- Einbindung der Projektgruppe in vorhandene Strukturen
- Geplante (Inter-)nationale Vernetzung der Projektgruppe

7. Transfer

- Gesellschaftliche und wirtschaftliche Relevanz des beantragten Vorhabens (z. B. Übertragbarkeit der Forschungsergebnisse in die Praxis, praktizierter Wissens- und Technologietransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft)

8. Nachhaltigkeit

- (Konkrete) Maßnahmen zur Verstetigung und Nachhaltigkeit des beantragten Vorhabens

- Langfristiger Mehrwert des Antragsvorhabens für die Universität

9. Organisation

- Organisations- und Managementstrukturen
- Zeitplan / Meilensteinplan
- Aufgabenverteilung innerhalb der Projektgruppe Maßnahmen zur Einbindung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Maßnahmen zur Förderung der Chancengleichheit

10. Finanzierungsplan

- Gesamtfinanzierungsplan des Antragsvorhabens in tabellarischer Form (Dem Finanzierungsplan sind im Hinblick auf die Vergütung des Personals die „Personalmittelsätze der DFG für das Jahr 2018“ zu Grunde zu legen. (http://www.dfg.de/formulare/60_12/60_12_de.pdf))
- Grundausrüstung und Eigenbeitrag der Universität (Welche Grundausrüstung (Personal, Laborflächen, Großgeräte u.a.) und welcher Eigenbeitrag werden zu welchem Zeitpunkt von der Hochschule bereitgestellt?) (Beantragte Förderung (Welcher finanzielle Aufwand (gemäß der beantragten Einzelmaßnahmen) soll für welchen Zeitraum von der Carl-Zeiss-Stiftung übernommen werden?)
- Falls eine Stiftungsprofessur Teil des Antrags ist: Zu welchem Zeitpunkt übernimmt die Hochschule die Weiterfinanzierung der Stiftungsprofessur allein aus ihrem Budget?

3. ANHANG ZUM ANTRAG

Bitte fügen Sie Ihrem Antrag folgende Dokumente bei:

1. Gesonderte verbindliche Erklärung der Hochschulleitung über Form und Höhe des Eigenbeitrags
2. Sofern beantragt: Gesonderte verbindliche Erklärung der Hochschulleitung zum Zeitpunkt der Übernahme der Stiftungsprofessur in den Hochschulhaushalt
3. Liste beteiligter Wissenschaftler/innen jeweils mit Titel, Geburtsdatum, Institutszugehörigkeit und Weblinks
4. Liste der Einrichtungen (Institute und Einrichtungen der Universität und ggf. weiterer beteiligter Hochschulen sowie außeruniversitäre Einrichtungen), die am Antragsvorhaben beteiligt sind, mit zugehörigen Adressen und Weblinks

5. Geplante Kooperationspartner (z.B. andere Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Unternehmen, Museen etc.) mit zugehörigen Adressen und Weblinks
6. **Publikationsliste**
Auflistung der bis zu zehn wichtigsten Publikationen der an der Projektgruppe beteiligten Wissenschaftler/innen (Publikationen der letzten fünf Jahre)
7. **weitere Qualifikationsnachweise**
Auflistung von insgesamt bis zu zehn weiteren wichtigen Qualifikationsnachweisen wie z. B. Forschungspreise, Patente, Funktionen usw., die die Wissenschaftler/innen der Projektgruppe auszeichnen
8. **Lebensläufe**
kurzer Überblick über die wissenschaftliche Vita von höchstens bis zu zehn maßgeblich beteiligter Wissenschaftler/innen in alphabetischer Reihenfolge (jeweils maximal eine DIN A4 Seite)
9. **Drittmittel**
Aufführung der zehn wichtigsten von Drittmittelgebern finanzierten Fördermaßnahmen für die letzten drei Jahre, die in thematischem Zusammenhang mit dem Antragsvorhaben stehen gemäß Tabellenvorlage im Anhang.

4. HINWEISE ZUR BEGUTACHTUNG

- Die eingereichten Anträge werden durch drei verschiedene Gutachter/innen schriftlich bewertet.
- Nach Möglichkeit wird eine oder einer der von der Universität in der Absichtserklärung vorgeschlagenen Gutachter/innen mit einem der schriftlichen Gutachten beauftragt.
- Nach der schriftlichen Begutachtung erfolgt eine mündliche Beratung durch eine von der Carl-Zeiss-Stiftung benannte Gutachterkommission.
- Der/die Koordinator/in des Antragsvorhabens sowie ein Mitglied der Hochschulleitung werden zu einer mündlichen Befragung durch die Gutachterkommission eingeladen, um eventuelle Rückfragen und Unklarheiten des Antrags besprechen zu können.

Die vorliegenden Richtlinien zur Antragstellung sowie die Ausschreibung können über die Website der Carl-Zeiss-Stiftung unter www.carl-zeiss-stiftung.de (→Aktuelle Programme) abgerufen werden.

Anlage: Liste der eingeworbenen Drittmittel

Nr.	Mittelgeber	Art der Förderung	Titel des geförderten Projekts	Koordinator/in	Beginn	Ende	Fördersumme
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							